



bibliotheksjournalno10

Die MOSAIK Bibliothek und COVID-19

**Editorial: Die MOSAIK Bibliothek und Auswirkungen
und Maßnahmen wegen COVID-19**

Interview mit Christian Grübl zum Thema

**Hannes Strempl: Austria-Australia together! Projekt
der BAfEP-Graz**

Schließtage 05/2020 bis 01/2021

Vorschau Bibliotheksjournal No. 11

Impressum

1. Editorial: Die MOSAIK Bibliothek und Auswirkungen und Maßnahmen wegen COVID-19

i Laut Auskunft des Österreichischen Bibliotheksverbandes (BVÖ) ist es Bibliotheken ab 15. Mai 2020 möglich, unter Anwendung von Hygienemaßnahmen und Auflagen den Verleihbetrieb wieder aufzunehmen.

Derzeit bleibt das Gelände der Mosaik GmbH für Kundinnen und Kunden gesperrt.

Daher bieten wir ab sofort einen eingeschränkten Verleih ohne persönlichen Besuch in der MOSAIK Bibliothek an. Nähere Informationen erhalten Sie durch unser Merkblatt MB010:

[Merkblatt MB009: Online-Registrierung,](#)

[Merkblatt MB010: Informationen über den Verleih an Kundinnen und Kunden.](#)

Für Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen telefonisch (0316-68 25 96 - 160), per Mail (bibliothek@mosaik-gmbh.org) und auf dem Postweg zu den üblichen Öffnungszeiten (Montag von 13:00 - 18:00, Dienstag von 9:30 - 12:00 & von 13:30 bis 16:00 und Freitag von 8:30 - 13:00 Uhr) zur Verfügung.

Natürlich sind stehen wir telefonisch auch für Beratung und Auskunft zur Verfügung.

Auch das Bibliotheksjournal ist von den Auswirkungen von COVID-19 betroffen. Alle Kontakte zu unseren Kooperationspartnern wurden gekappt und somit kamen alle Kooperationsprojekte zum Stillstand. Die in der letzten Ausgabe angekündigten Beiträge dazu können erst in einer späteren Ausgabe erscheinen.



[\[Seitenanfang\]](#)

2. Interview mit Christian Gröbl zum Thema

Der Corona Ausnahmezustand dauerte nun sieben Wochen an. Die MOSAIK Bibliothek wurde in dieser Zeit für den Kundenverkehr geschlossen. Viele KlientInnen blieben vorsorglich zu Hause, du hast aber gearbeitet.

Was war das einprägsamste Erlebnis in dieser Zeit?

Das war eindeutig der Ausbruch der Krise. Ich ging nur noch in die Arbeit und nach Hause. Wer mich kennt weiß, dass ich sehr gerne und viel unterwegs bin und nun durfte ich nicht einmal mehr einkaufen gehen. Das war wirklich schlimm für mich.

Wie war die Arbeit in der MOSAIK Bibliothek?

Meine Arbeit war angenehm. Ich habe die Ruhe genossen. Die Arbeitszeit verging leider nicht so schnell wie beim Normalbetrieb und der Kundenkontakt hat mir gefehlt.

Was hast du für Arbeiten ausgeführt ohne Bibliotheksverleih?

Ich habe viele Zeitschriften katalogisiert und Buchbeschreibungen digitalisiert. Es gab genug zu tun.

Hat sich die Zusammenarbeit mit dir und den BetreuerInnen verändert?

Wir haben ruhig und konzentriert gearbeitet und mehr persönliche Gespräche fanden statt. Ich habe mich durch die Krise begleitet gefühlt. Auch die Arbeit an sich hat mir gut getan und mich abgelenkt. Sonst wäre ich nur noch in der Wohnung gesessen. Auch habe ich bemerkt, wie selbstständig ich arbeiten kann und wie viel Spaß mir die Arbeit macht.

Hast du selbst zu Hause gelesen oder die digitale Bibliothek genutzt?



Leider nein. Ich lese so viel bei der Bibliotheksarbeit, dass ich zu Hause eher Filme schaue und einfach faul bin. (lacht)



Ein gewisses Maß an Normalität ist ja bereits zurückgekehrt. Wie geht es dir mit den neuen Hygieneauflagen wie Maskenpflicht, Händedesinfektion usw.?

Die Maßnahmen kann ich gut verstehen und nachvollziehen. Ich trage selbst eine Schutzmaske im Haus und lasse Fieber messen.

In der Coronazeit warst du zwei Wochen krank. Wie ist es dir dabei gegangen?

Vorerst hat es mich stark verunsichert. Man glaubt ja gleich dass man Corona hat. Aber ich kenne meinen Körper und habe innerlich gewusst, dass ich nicht schwer krank bin. Aber es hat mir zu denken gegeben.

Die Ärztin hat mich dann wieder Gesund geschrieben, ich ging ar-

beiten, aber ich musste plötzlich wieder zurück ins Wohnen, weil das Gesundheitsamt den Arbeitsbeginn erlauben musste. Da war ich dann eine Stunde sozusagen in Quarantäne. Anschließend ging ich wieder arbeiten. Das habe ich noch nicht erlebt, dass ein Amt so mitentscheidet.

Glaubst du, es ist schon alles vorbei?

Es wurde eine zweite Welle für den Herbst angekündigt. Das hoffe ich natürlich nicht. Es wäre schön, dass wir so bald als möglich wieder in die Normalität zurückkehren und der Bibliotheksbetrieb wieder normal läuft und alle gesund sind. (Interview: Ines Ranner)



[[Seitenanfang](#)]

3. Hannes Strempl: Austria-Australia together! Projekt der BAfEP-Graz

Gemeinsam mit dem australischen Schriftsteller Matt Zurbo hat die BAfEP-Graz sechs "Do-it-yourself-Bilderbücher" gemacht, die Anfang Mai zum Download in Österreich & in Australien gratis zur Verfügung gestellt werden sollen. Dies soll (u.a.) eine sinnvolle Möglichkeit zur Beschäftigung in den durch Corona eingeschränkten Zeiten ermöglichen.

Einfache Fragen stellen sich überall auf der Welt gleich: Wie können Kinder die (Frei-)Zeit sinnvoll verbringen? Die einfache Antwort: Indem sie ihre Phantasie benutzen. Sollten wir das nicht alle tun?

Am 11. Juli 2019 erschien in der New York Times ein Artikel über das Projekt von Matt Zurbo: Ein Jahr lang jeden Tag eine Geschichte für seine Tochter Cielo zu schreiben. Jemand in Österreich (Internet sei Dank!) las diesen Artikel und erinnerte sich in dieser, von Covid-19 geprägten Zeit daran. Und mit ein bisschen Phantasie von uns allen wurde daraus etwas Einzigartiges: Ein Buch in tausend Variationen, ein Do-it-yourself Bilderbuch!

Viele halfen bei der Erarbeitung dieses Buches mit: Danke an Matt Zurbo für die freundliche Erlaubnis, seine Geschichten verwenden zu dürfen. Die SchülerInnen und Studierenden erklärten

sich sofort bereit, die Geschichten auszusuchen, zu übersetzen und manchmal etwas zu verändern.

Hannes Strempl Graz, April 2020

PS: Dieses Buch ist frei downloadbar und zu verwenden. Wenn Sie aber etwas dafür geben möchten, unterstützen Sie eine soziale Organisation ihrer Wahl: Damit ändern Sie die Welt.

Kaufen Sie ein Buch bei Ihrem örtlichen Buchhändler und lesen Sie es: Damit ändern Sie sich selbst!

Die Bilderbücher Downloads sind im [Downloadbereich der Homepage der MOSAIK Bibliothek](#) zu finden.



[[Seitenanfang](#)]

4. Schließtage 05/2020 bis 01/2021

Die Bibliothek ist im 2., 3. & 4. Quartal 2020 an folgenden Tagen geschlossen:

- ★ Die Bibliothek hat bis ... einen eingeschränkten Verleihbetrieb.
- ★ Freitag, 1. Mai 2020, Feiertag
- ★ Donnerstag, 21. Mai 2020, Feiertag.
- ★ Freitag, 22. Mai 2020, Fenstertag.
- ★ Montag, 1. Juni 2020, Feiertag.
- ★ Donnerstag, 11. Juni 2020, Feiertag.
- ★ Freitag, 12. Juni 2020, Fenstertag.
- ★ Sommerschließzeit, 20. Juli bis 14. September 2020.
- ★ Montag, 26 Oktober 2020, Feiertag.
- ★ Montag, 2. November 2020, Feiertag.
- ★ Montag, 7. Dezember 2020, Fenstertag.
- ★ Montag, 8. Dezember 2020, Feiertag.
- ★ Winterschließzeit, 24.12.2020 bis 6. Jänner 2021.

5. Vorschau Bibliotheksjournal No. 11

- ★ Nachhaltigkeit in der MOSAIK Bibliothek.
- ★ Die Agenda 2030.
- ★ Ein Nachhaltigkeits-Projekt stellt sich vor.
- ★ Das neue Leitsystem in der Bibliothek.

6. Impressum

 **Für den Inhalt verantwortlich:** Mag. Michael Schuiki,
Mag. Ines Ranner, Michael Schnur.

Die MOSAIK Bibliothek ist eine Einrichtung der MOSAIK GmbH - Werkstätte Unikat, Babenbergerstraße 116b, 8020 Graz. Die MOSAIK GmbH, Wiener Straße 148, 8020 Graz, ist ein Non-Profit-Unternehmen der Steirischen Vereinigung für Menschen mit Behinderung, Alberstraße 8, 8010 Graz.



[Mosaik Bibliothek auf Facebook](#)



www.oebh.graz.web-opac.at/

Copyright © 2020
Mosaik Bibliothek.